

Neuer Motor für X5 M50d + X6 M50d + M550d

Beitrag von „samson“ vom 29. Januar 2012 um 19:09

M550d, X5 M50d und X6 M50d **Neue Wüteriche**

26.01.2012

Die BMW M GmbH war bisher eine Bastion des Ottomotors. Nun bringen die Hochleistungsspezialisten erstmals auch Modelle mit Dieselmotor auf den Markt. Schon im Frühjahr 2012 sollen der auf der 5er-Reihe basierende M550d als Limousine und Kombi sowie die SUVs X5 M50d und X6 M50d Sportlichkeit und Sparsamkeit vereinen.

[Blockierte Grafik: <http://ww2.autoscout24.de/as24.common.gallery.12x9.png>][Galerie](#)

Die neuen Modelle, die unter der Bezeichnung „M Performance“ angeboten werden, müssen sich nicht nur mit optischen Aufwertungen begnügen, sondern erhalten weltweit als erste einen Dieselmotor mit dreifacher Aufladung. Zwei kleine Lader sollen dabei für gutes Ansprechverhalten bei niedrigen Touren sorgen, ein großer Turbo macht bei höheren Drehzahlen zusätzlich Druck.

Das Sechszylindertriebwerk mit drei Litern Hubraum entwickelt so eine Leistung von 381 PS und ein maximales Drehmoment von 740 Newtonmeter – Werte, an die noch nicht einmal die Achtzylinder-Diesel von Wettbewerber Audi heranreichen. Der bisher stärkste BMW-Diesel, der Biturbo-Sechszylinder aus dem 535d, bringt es auf 313 PS. Angesichts der Leistung halten sich die Verbrauchswerte in Grenzen, der M550d als sparsamste Version benötigt 6,3 Liter, der X6 M50d kommt als durstigste mit 7,7 Litern aus.

Mit Allrad besonders antrittsstark

Gegenüber den bisher stärksten Dieseln in den jeweiligen Baureihen verbrauchen die M-Selbstzünder lediglich knapp einen Liter mehr. Dafür warten sie mit sportwagenartigen Fahrleistungen auf. Der M550d beschleunigt innerhalb von 4,7 Sekunden auf Tempo 100, der X6 M50d braucht 5,3 Sekunden. Die Höchstgeschwindigkeit ist jeweils bei 250 km/h abgeregelt. Für angemessene Traktion sorgt serienmäßig bei allen Modellen ein Allradantrieb.

Das Fahrwerk und die Abstimmung der Achtgangautomatik sollen M-typisch sportlich ausgefallen sein. Auch optisch differenzieren sich die neuen Modelle. Wichtigstes Erkennungsmerkmal ist der in Metallicgrau gehaltene Kühler, außerdem gibt es spezielle Front- und Heckschürzen, aerodynamische Außenspiegel und exklusive Felgen-Designs.

Ab Mai 2012

Die Preise für die ab Mai 2012 sukzessive eingeführten Modelle starten bei 80.800 Euro für den BMW M550d xDrive als Limousine. Der Touring genannte Kombi kostet ab 83.750 Euro. Für den X5 M50d xDrive werden mindestens 82.300 Euro fällig, die Coupéversion X6 M50d xDrive ist für

85.800 Euro zu haben. Wirkliche Konkurrenz müssen die Power-Diesel nicht fürchten. Weder Audis Tuningabteilung Quattro noch Mercedes-Tochter AMG haben ähnliches im Programm. Die BMW M GmbH will ihr Angebot künftig auf weitere Modelle ausweiten, etwa den Roadster Z4 oder das Kompakt-SUV X1. Die Performance-Modelle sollen sich zwischen den Standardmodellen und den kompromisslos sportlichen M-Fahrzeugen einordnen, die es weiterhin nur mit Benzinern geben wird. Doch auch die "M Performance"-Modelle soll es künftig auch mit Ottomotoren geben. Vorbild der neuen Sub-Marke ist auch die Strategie von Audi. Die Ingolstädter bieten neben ihren extremen RS-Modellen in vielen Baureihen auch die etwas zaghafteren S-Modelle an. (mh/sp-x)

Auto-Scout-News 04/2012

Beitrag von „NIUBEE“ vom 30. Januar 2012 um 15:28



Ganz ehrlich... ich finde diese Erweiterung nicht gut.

Mir ist klar warum die M GmbH das so macht aber sorry ein M war einfach immer ein M und kein M550d.

Somit ein Modell und das aber mit richtig guten Fahrwerten je Kategorie.

Tja...

Beitrag von „Pollibus“ vom 30. Januar 2012 um 17:16

ist das dann offiziell ein triturbo ???  

Beitrag von „samson“ vom 31. Januar 2012 um 09:08

Ich persönlich finde die Preise etwas abgehoben wenn ich dies zum V8Tdi vergleiche. Die sportlichen Werte von unserm grossen Dicken sind auch nicht zu verachten.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 31. Januar 2012 um 09:52

[Zitat von samson](#)

Die sportlichen Werte von unserm grossen Dicken sind auch nicht zu verachten.

Die sieht man aber dem Dicken nicht an. Ist manchmal schon witzig wenn man dann ein wenig das Gas durchdrückt^^

Letztendlich ist das was die M GmbH jetzt bei den SUV macht ein "gepimpter" ABT V10 als V6



Beitrag von „samson“ vom 31. Januar 2012 um 21:49

[Zitat von NIUBEE](#)

Die sieht man aber dem Dicken nicht an. Ist manchmal schon witzig wenn man dann ein wenig das Gas durchdrückt^^

👉 Und auch interessant wenn die anderen an der Ampel noch stehen und du schon 5 Auto`s weiterbist👈👈

Letztendlich ist das was die M GmbH jetzt bei den SUV macht ein "gepimpter" ABT V10 als V6 😊

Die Verbrauchswerte werden sich im Bereich des V8 Tdi einpendeln, alles andere ist geschönt



Beitrag von „Thanandon“ vom 1. Februar 2012 um 09:06

Porsche hat auch einmal gesagt nie Dieselfahrzeuge zu bauen.....tooth of time!

[Zitat von NIUBEE](#)

Ganz ehrlich... ich finde diese Erweiterung nicht gut.

Mir ist klar warum die M GmbH das so macht aber sorry ein M war einfach immer ein M und kein M550d.

Somit ein Modell und das aber mit richtig guten Fahrwerten je Kategorie.
Tja...

Beitrag von „Arndt“ vom 1. Februar 2012 um 09:59

[Zitat von Thanandon](#)

Porsche hat auch einmal gesagt nie Dieselfahrzeuge zu bauen.....tooth of time!

Porsche hat schon vor vielen Jahren Dieselfahrzeuge gebaut.....

....dann aber irgendwann die Traktorenproduktion eingestellt.

Beitrag von „Thanandon“ vom 1. Februar 2012 um 10:01

Stimmt natürlich. 😄

[Zitat von Arndt](#)

Porsche hat schon vor vielen Jahren Dieselfahrzeuge gebaut.....

....dann aber irgendwann die Traktorenproduktion eingestellt.

Beitrag von „NIUBEE“ vom 1. Februar 2012 um 11:23

[Zitat von Arndt](#)

Porsche hat schon vor vielen Jahren Dieselfahrzeuge gebaut.....

==>http://de.wikipedia.org/wiki/Porsche-Diesel_Motorenbau

Immerhin bis 36,5 KW und bis 27 km/h 🇩🇪👍👍

Beitrag von „TouaregJunior“ vom 1. Februar 2012 um 13:47

[Zitat von NIUBEE](#)

==>http://de.wikipedia.org/wiki/Porsche-Diesel_Motorenbau

Immerhin bis 36,5 KW und bis 27 km/h 🇩🇪👍👍

Das ist der "Porsche" von meinem Opa ... der schafft ganze 19 km/h und hat 14 PS ... absolut unverwüstlich ... damit fährt er JEDEN Tag (im Winter) in den Wald um Holz zu holen 😄

Ich glaube jetzt sind wir aber was OT 😄